

# GEMEINDENACHRICHTEN

## Taufkirchen a.d.Tr.



Foto: Eizinger Sabrina

Folge 1/2021 - Februar 2021



Foto: Eizinger Sabrina



## Inhaltsverzeichnis

|   |       |
|---|-------|
| Leitartikel .....   | 2     |
| Gebühren, Kanalgebührenordnung 2021-Neufassung.....                 | 3     |
| Semesterticket, Heizkostenzuschuss 2020/21 .....                    | 4     |
| Aus dem Gemeinderat, Landwirtschaftsfoliensammlung .....            | 5-6   |
| Kindergarten u. Krabbelstube, Ausbildung .....                      | 7-8   |
| Nachmittagsbetreuung der Volksschule berichtet .....                | 9     |
| Photovoltaik-Anlage, Kehrmaschine, Krisenhilfe OÖ .....             | 10    |
| Covid-19 Testungen .....  | 11    |
| Österreich impft .....  | 12    |
| OÖ Wohnbau, Grün-, Strauch- u. Baumschnitt, Glasfaserausbau .....   | 13    |
| OÖZIV Interessensvertretung.....                                    | 14    |
| Flurreinigung 2021, Geflügelpest - Information, Zeitumstellung..... | 15    |
| Statistik Austria, Bauberatungstermine.....                         | 16    |
| Gesunde Gemeinde .....  | 17    |
| Mitteilungen .....  | 18-19 |
| Geburt / Geburtstagsjubilare .....                                  | 20    |
| Sterbefälle, Kleidersammlung, Busbegleitung u. Busfahrer .....      | 21    |
| Landesjagdverband, E-Bike-Kurs, Zivilschutzverband .....            | 22-24 |



## Leitartikel des Bürgermeisters

**Liebe Taufkirchnerinnen!  
Liebe Taufkirchner!**

*Seit nunmehr beinahe einem Jahr beschäftigt uns das Thema „Corona“. Ob Lockdown, Abstand halten, Hände waschen, Kontaktbeschränkungen – die zahlreichen Maßnahmen gegen die Pandemie sorgen allerorts für immer mehr Frustration. Leider gibt es aber keine Alternative dazu.*

Seit Jahresbeginn gibt es nun mit der Zulassung von ersten wirksamen Impfstoffen Hoffnung auf eine baldige Rückkehr zum normalen Leben. Zahlreiche Menschen sehnen sich die Impfung herbei. Dies spürt man auch in unserer Gemeinde verstärkt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde sowie Freiwillige helfen tatkräftig mit, um bei diversen Testungen Unterstützung zu gewähren. Für mich ist es aber unverständlich, dass Personen, die bei der Bekämpfung mithelfen dürfen, in der Reihung bei den Impfungen nicht vorangereicht werden.

Trotz Pandemie gab es heuer bereits eine Gemeinderatssitzung im Kultursaal, um anstehende Punkte zu beschließen. Näheres finden Sie in dieser Ausgabe.

Am **07. Jänner** nach dem starken Wintereinbruch war bei einem Kommunaltraktor eine größere Reparatur bei der Vorderachse erforderlich. Aufgrund der ständigen Beanspruchung seit 2003 kann natürlich auch ein Gebrechen auftreten. Durch den umsichtigen Umgang unserer Bauhofmitarbeiter wurde der Schaden schnell erkannt und konnte die Reparatur des Fahrzeugs in kürzester Zeit vorgenommen werden, sodass dieses schnell wieder für den Winterdienst bereitstand.

Einen **herzlichen Dank** an dieser Stelle an die **Bauhofmitarbeiter** für den **großartigen Winterdiensteinsatz** in der **heurigen Saison**.

Auf den Dächern des Bauhofs wurde eine 50 kWp PV-Anlage in Betrieb genommen. Somit haben wir bereits zwei PV-Anlagen in Betrieb und leisten somit einen großen Beitrag für die Erzeugung von sauberem Strom in unserer Gemeinde. Nach der Sanierung des Volksschuldaches soll auch dort eine PV-Anlage montiert werden.

Ein wichtiges Thema ist auch der Breitbandausbau. Hier ist endlich Bewegung in die Sache hinein gekommen. In der Ortschaft Aich sind bereits die Anschlüsse hergestellt und parallel laufen die Planungen des Ausbaues für weitere Ortschaften in unserem Gemeindegebiet. Sehr positiv ist dabei auch die Unterstützung von Freiwilligen und die gute Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden zu erwähnen. Zum Glück gibt es die Gemeinden, sonst wäre vieles nicht möglich.

Recht herzlich möchte ich den Alters- und Hochzeitsjubilaren gratulieren.

Leider ist es aufgrund der Pandemie nicht möglich, persönlich zu gratulieren. Sobald es die gesetzlichen Rahmenbedingungen wieder zulassen, wollen wir selbstverständlich wieder die Gratulationen persönlich wahrnehmen.

Ich bitte dafür um Verständnis.

***In diesem Sinne darf ich auch beim Lesen der Gemeindezeitung viel Freude wünschen  
und bleiben Sie alle gesund.***

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Gemeindehomepage  
unter [www.taufkirchen.at](http://www.taufkirchen.at).

Euer Bürgermeister:

(Gerhard Schaur)

### Sprechtage:

jeden Dienstag und Freitag, von 09:00 - 11:00 Uhr  
im Bürgermeisterzimmer der Gemeinde  
individuelle Terminvereinbarungen unter der Tel.-Nr. (0664) 261 622 0 möglich

## Gebühren seit 1.Jänner 2021



*Der Gemeindehaushalt wird gemäß den Prinzipien der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit geführt.*

*In diesem Sinne ist es der Marktgemeinde Taufkirchen ein Anliegen, die erforderlichen Infrastruktureinrichtungen zur Zufriedenheit der Bürger zu schaffen und auch zu erhalten.*

In den Bereichen Abfallabfuhr und Abwasserbeseitigung ist gemäß den Vorgaben des Landes Kostendeckung zu gewährleisten bzw. sind Mindestgebühren vorzuschreiben, sodass für 2021 folgende Gebührenanpassungen vom Gemeinderat beschlossen wurden:

### **Abfallgebühr:**

Die Gebühr beträgt pro Abfallabfuhr 2021 wie im Vorjahr je Abfallbehälter EUR 9,35.

### **Kanalbenützung- und Kanalanschlussgebühr:**

Die Kanalgebühr setzt sich wie bisher aus einer Grundgebühr und einer personenbezogenen Gebühr nach Belastungseinheiten (BE) zusammen.

Die jährliche Grundgebühr beträgt EUR 389,40. Diese fällt auch für unbewohnte Gebäude an.

Die Benützungsg Gebühr nach Belastungseinheiten beträgt pro Person (=1,0 BE) EUR 63,80. Für Kinder bis 15 Jahre werden lediglich 0,50 BE verrechnet. Das sind jährlich EUR 31,90.

Für die Kanalanschlussgebühr werden EUR 22,55 pro m<sup>2</sup> der Bemessungsgrundlage, mindestens aber EUR 3.811,50 verrechnet.

.....  
Sämtliche angeführten Gebühren sind inklusive 10% Umsatzsteuer.

### **Hundeabgabe:**

Die jährliche Abgabe für Hundebesitzer beträgt 2021 pro Hund EUR 35,00.

## Kanalgebührenordnung 2021 - Neufassung

*Die Neugestaltung und Vereinfachung der Kanalgebührenordnung war aufgrund der Feststellungen bei der großen Gebarungsprüfung im Jahr 2019 und den Ausführungen zur Verordnungsprüfung der Kanalgebührenordnung aus dem Jahr 2012 durchzuführen. Der Gemeinderat hat diese Aufgabe dem Umweltausschuss zur Beratung und anschließender Vorlage zur Beschlussfassung an den Gemeinderat mit der Zielsetzung zugewiesen, dass die neue Kanalgebührenordnung mit 01.01.2021 in Kraft treten soll. Nach intensiven Vorberatungen im Umweltausschuss konnte der Gemeinderat in der Dezembersitzung 2020 einstimmig eine neue Kanalgebührenordnung ab 01.01.2021 festsetzen.*

### **Nunmehr die wichtigsten Änderungen zusammengefasst:**

- Neu ist die Bereitstellungsgebühr. Diese fällt für jene Baulandgrundstücke an, die unbebaut sind und für die bereits ein freiwilliger Kanalanschluss bezahlt wurde. Die Höhe der Bereitstellungsgebühr entspricht der Grundgebühr, welche wie im Vorjahr € 389,40 inkl. 10% USt beträgt. Die Vorschreibung erfolgt vierteljährlich.

Wie bisher setzt sich die jährliche Kanalbenützungsg Gebühr aus einer Grundgebühr (EUR 389,40 inkl. 10% USt) und einer Gebühr nach Belastungseinheiten (1 BE = EUR 63,80 inkl. 10% USt) zusammen. Diese Sätze wurden für 2021 nicht erhöht:

- Neu sind dabei die Berechnungsstichtage: Die Stichtage für die Berechnung der personenbezogenen Benützungsg Gebühr sind aufgrund der aktuellen Anzahl der Belastungseinheiten jeweils der 10. Jänner, 10. April, 10. Juli und 10. Oktober. Änderungen (An- und Abmeldungen inkl. Sterbefälle) finden somit bei der unmittelbar folgenden Quartalsvorschreibung Berücksichtigung.
- Belastungseinheiten für Kinder: Ab 01.01.2021 werden 0,50 Belastungseinheiten für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr berechnet. Ab dem darauffolgenden Quartal wird 1 Belastungseinheit verrechnet. Diese Anpassung wurde sowohl bei der letzten Verordnungsprüfung 2012 als auch bei der großen Gebarungsprüfung 2019 zur Umsetzung aufgetragen.
- Studenten: Für Studenten gibt es keine Ermäßigungen mehr bei den Kanalgebühren und wird 1 BE verrechnet. Hingegen konnte für Studenten die Förderung für das Semesterticket bzw. die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln pro Semester von 50 auf 75 EUR erhöht werden.

Viele Gemeinden heben auch Kanalgebühren für private Schwimmbäder ein. Dies wurde auch bei uns diskutiert, wurde allerdings nicht umgesetzt.

Sollten Sie Fragen haben, ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit dem Marktgemeindeamt!

## Studenten - Förderung Semesterticket

**In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 02.02.2021 wurde eine Erhöhung der Förderung von Semestertickets für Studenten beschlossen.**

Der Förderbeitrag für Studenten wird von bisher EUR 100,00 (EUR 50 pro Semester) auf die maximale Höhe von **EUR 150,00** (EUR 75,00 pro Semester) erhöht.

Da nicht alle Studenten ein Semesterticket haben, aber durchaus mit Kosten durch Pendeln vom Wohnsitz zum Studienort mit einem öffentlichen Verkehrsmittel belastet sind, wurden nachstehende Richtlinien für die Gewährung festgesetzt:

Für eine einheitliche Vorgehensweise gelten nachstehende generelle Fördervoraussetzungen für Studenten:

- Vorlage Inskriptionsbestätigung für WS und SS
- Förderung bis zu einem Höchstalter von 27 Jahren
- Hauptwohnsitz (HWS) muss durchgehend beibehalten werden, Auszahlung einmalig im Nachhinein, wenn durchgehend HWS in Taufkirchen, Vorlage des Antrags spätestens bis 31.10. für vorangegangenes Studienjahr
- Bekanntgabe Bankverbindung
- Zahlungsbeleg Semesterticket oder Nachweis über finanzielle Aufwendung für öffentliches Verkehrsmittel

Sollte im Einzelfall trotz Richtlinien die Zuerkennung der Förderung nicht eindeutig sein, wird der Gemeindevorstand über den Antrag beraten.

**Die Gemeindevertreter freuen sich, die Studierenden mit dieser Subvention zu unterstützen.**

**Ein adaptiertes Antragsformular kann der Gemeindehomepage entnommen werden.**



## Heizkostenzuschuss 2020/21

**Das Land Oberösterreich unterstützt auch diesen Winter wieder sozial bedürftige Personen mit der Gewährung eines Heizkostenzuschusses.**

Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird sozial bedürftigen Personen mit einem geringen Haushaltseinkommen ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von 152,00 EUR ausbezahlt (abhängig vom tatsächlichen Haushaltseinkommen). Die Netto-Einkommensgrenze für alleinstehende Personen beträgt 950,00 EUR. Bei Ehepaaren oder Lebensgemeinschaften sind es 1.500,00 EUR. Für jedes minderjährige Kind mit Familienbeihilfe sind es 240,00 EUR, für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt 520,00 EUR, für jede weitere erwachsene Person im Haushalt 350,00 EUR und Freibetrag Lehrlingsentschädigung 232,49 EUR.

### Voraussetzung

Die Unterstützung kann nur jenen Personen gewährt werden, die mit Hauptwohnsitz in Taufkirchen/Tr. gemeldet sind (eigener Haushalt) und auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben.

Studenten ohne Selbsterhalterstipendium Asylwerber und Bewohner von Obdachloseneinrichtungen sowie Alten- und Pflegeheimen haben keinen Anspruch auf den Zuschuss. Ebenso Personen mit Mindestsicherungsbezug, da dieser bereits in der Leistungshöhe der Mindestsicherung eingerechnet wurde.

Pro Haushalt kann nur einmal angesucht werden.

Die Antragstellung hat bis spätestens **23. April 2021** zu erfolgen.



**Anträge sind beim Marktgemeindeamt Taufkirchen  
unter Vorlage des Gesamthaushaltseinkommens zu stellen.  
Nähere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.taufkirchen.at](http://www.taufkirchen.at).**

# Aus dem Gemeinderat



Auch die Gemeinderatssitzungen vom **15. Dezember 2020** und vom **09. Februar 2021** wurden aufgrund der Abstandsbestimmungen wiederum im Kultursaal des Gemeindezentrums abgehalten.

Nachstehende Angelegenheiten wurden behandelt:

- Der Bericht des **Prüfungsausschusses** vom 24.11.2020, welcher die Überprüfung der Eröffnungsbilanz 2020 beinhaltetete, wurde zur Kenntnis genommen.
- Die **Eröffnungsbilanzen** der Gemeinde Taufkirchen an der Trattnach und der VFI der Gemeinde Taufkirchen an der Trattnach & Co KG wurden beschlossen:

| ERÖFFNUNGSBILANZ der Gemeinde |                               |                      |                      |   |                      |
|-------------------------------|-------------------------------|----------------------|----------------------|---|----------------------|
| AKTIVA                        |                               |                      | PASSIVA              |   |                      |
| <b>A</b>                      | <b>Langfristiges Vermögen</b> | 20.815.810,45        | <b>C</b>             | <b>Nettovermögen (Ausgleichsposten)</b>   | <b>9.305.608,79</b>  |
| A.I                           | Immaterielle Vermögenswerte   | 70.535,43            | C.I                  | Saldo der Eröffnungsbilanz                | 7.644.364,61         |
| A.II                          | Sachanlagen                   | 19.347.140,97        | C.III                | Haushaltsrücklagen                        | 1.661.244,18         |
| A.IV                          | Beteiligungen                 | 970.437,38           | <b>D</b>             | <b>Sonderposten Investitionszuschüsse</b> | <b>11.029.052,83</b> |
| A.V                           | Langfristige Forderungen      | 427.696,67           | D.I                  | Investitionszuschüsse                     | 11.029.052,83        |
| <b>B</b>                      | <b>Kurzfristiges Vermögen</b> | <b>1.694.442,51</b>  | <b>E</b>             | <b>Langfristige Fremdmittel</b>           | <b>2.079.650,25</b>  |
| B.I                           | Kurzfristige Forderungen      | 16.869,84            | E.I                  | Langfristige Finanzschulden               | 1.820.186,36         |
| B.III                         | Liquide Mittel                | 1.677.572,67         | E.III                | Langfristige Rückstellungen               | 259.463,89           |
|                               |                               |                      | <b>F</b>             | <b>Kurzfristige Fremdmittel</b>           | <b>95.941,09</b>     |
|                               |                               |                      | F.II                 | Kurzfristige Verbindlichkeiten            | 33.198,11            |
|                               |                               |                      | F.III                | Kurzfristige Rückstellungen               | 62.742,98            |
| <b>Summe Aktiva</b>           |                               | <b>22.510.252,96</b> | <b>Summe Passiva</b> |   | <b>22.510.252,96</b> |

- Weiters wurden **freiwillige Zuwendungen** der Gemeinde für das Finanzjahr 2020 für örtliche Vereine gewährt.
- Der Umweltausschuss hat intensiv über die Neufassung der Kanalgebührenordnung diskutiert und einen Entwurf dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Änderungen waren aufgrund der Feststellungen zur Verordnungsprüfung aus dem Jahr 2012 sowie der großen Gebarungsprüfung 2019 zu veranlassen. Die wichtigsten Änderungen sind in einem eigenen Bericht zusammengefasst und stehen auch auf der Gemeindehomepage zur Einsicht zur Verfügung.
- Der Zuschlag für den **Kassenkredit** für das Finanzjahr 2021 mit einem maximalen Kreditrahmen in Höhe von EUR 924.300,00 erhielt die örtliche Raiffeisenbank.
- Die **Hebesätze** für 2021 wurden beschlossen und werden diese in einem eigenen Bericht erörtert.
- Der **Voranschlag** für das Finanzjahr **2021 mit Mittelfristigem Ergebnis- und Finanzplan** wurde beschlossen. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist Einzahlungen in Höhe von EUR 3.697.200,00 und Auszahlungen in Höhe von EUR 3.969.800,00 auf. Das ergibt einen Saldo von EUR -272.600,00. Bei den liquiden Mitteln liegen die Einzahlungen der voranschlagswirksamen Gebarung bei EUR 4.287.400,00 und die Auszahlungen bei EUR 4.748.200,00. Das ergibt einen Saldo von EUR -460.800,00. Der Ergebnishaushalt weist Erträge in Höhe von EUR 4.226.800,00 und Aufwände in Höhe von EUR 4.265.200,00 auf. Nach der Entnahme und Zuweisung von Haushaltsrücklagen liegt das Nettoergebnis bei EUR 88.200,00.

Folgende investive Vorhaben sind für 2021 vorgesehen:

- Abwicklung des Ankaufs des Mannschaftstransportfahrzeuges für die FF Taufkirchen
- Gemeindestraßensanierungen
- Sanierung des Güterwegs Weißenberg
- Sanierung des Volksschuldaches
- Sanierung des Kriegerdenkmals
- Erneuerung eines Teiles der Straßenbeleuchtung
- Abwasserbeiseitigungsanlage BA 13-15
- Vorarbeiten für die Kindergartensanierung

- Mit der **Allgemeinen Sparkasse OÖ** konnten niedrigere Kreditaufschläge für die Darlehen ausverhandelt und für die Restlaufzeit fixiert werden, sodass eine Zinersparnis von gesamt ca. EUR 10.300,00 erreicht werden konnte.
- Der **Förderungsvertrag** und die Annahmeerklärung für die **Abwasserbeseitigungsanlage BA 13**, LIS Zone 3 mit der KPC wurde beschlossen.
- Eine **Wohnung im Mietwohnhaus der Gemeinde**, Taufkirchen 45, konnte wieder vermietet werden.
- Eine **Auftragserweiterung** für den Planer der **ABA 13-14**, Zone 3-5 wurde ebenfalls beschlossen.
- Der **Prüfungsbericht** der BH zum **Nachtragsvoranschlag 2020** wurde zur Kenntnis genommen.
- Die **Einleitungsverfahren zur Änderung Nr. 1 und Nr. 2 zum Flächenwidmungsplan Nr. 6** wurden beschlossen. Änderung Nr. 1 betrifft die Gst. Nr. 1318/1, 1320, KG Damberg, in der Ortschaft Damberg. Teilflächen sollen von Grünland in Sonderausweisung „Photovoltaikanlage“ gewidmet werden. Änderung 2 betrifft die Gst. Nr. 917/5 und 917/6, KG. Roith, im Betriebsbaugebiet Obertrattnach, welche von Grünland in Betriebsbaugebiet mit einem Grünzug sowie einer Schutzzone „SP9“ gewidmet werden sollen.
- Weiters wurde das **Einleitungsverfahren zur Auflassung des öffentlichen Gutes Gst. Nr. 87/8**, KG. Roith im Betriebsbaugebiet Roith gefasst.

Die Sitzungseinladungen mit Tagesordnungspunkten werden auf der Gemeindeforumseite

[www.taufkirchen.at](http://www.taufkirchen.at) und an der **Amtstafel** verlautbart.

Über Ihr Interesse freuen wir uns!



Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates im ersten Halbjahr 2021 sind wie folgt geplant:

\*\*\*\*\*

Dienstag, **30. März 2021**, 19.30 Uhr

Dienstag, **15. Juni 2021**, 20.00 Uhr

\*\*\*\*\*

## Landwirtschaftsfoliensammlung

**Landwirtschaftsfoliensammlung Frühjahr 2021  
vom 29. März bis 08. April 2021**

Die 50. Sammlung erfolgt im heurigen Frühjahr wieder in bewährter Form mit einem LKW-Kran und Großcontainer.

**Donnerstag, 08. April 2021, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im  
ASZ Kallham**

**Donnerstag, 08. April 2021, von 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr im  
Bauhof Taufkirchen**

Die Silofolien sind mit einem Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der Frühjahrssammlung **KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG** bei der Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.

### **ACHTUNG NEU - Säcke mit Netze und Schnüre**

- Volle Säcke können **KOSTENLOS** zu den Foliensammelterminen abgegeben werden.
- Anlieferung nur in Säcken möglich - **KEINE Big-Bags**
- Ab 2020 wird bei der Abgabe im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von EUR 2,50/Sack (100 Liter) verrechnet.
- Leere Säcke für Netze und Schnüre sind im Altstoffsammelzentrum erhältlich



### **CORONA-ÄNDERUNGEN**

- Bleiben Sie im Fahrzeug
- Abladung erfolgt wie gewohnt mit LKW-Kran
- Mindestabstand zu anderen Personen von 2 Metern einhalten





## Gemeinde Kindergarten & Krabbelstube

4715 Taufkirchen an der Trattnach 72

✉ kindergarten@taufkirchen.at

### Aktuelles aus Kindergarten & Krabbelstube

Gemeinsam mit unseren uns anvertrauten Kindern in Taufkirchen und mit einer sehr guten Zusammenarbeit mit unseren Eltern versuchen wir seit Anfang der Corona Krise in einer guten Qualität für unsere Kinder und Eltern da zu sein. Es ist nicht immer leicht, einen Spagat zwischen Covid-Vorgaben und unserer Praxis im Alltag mit den Kindern zu meistern. Doch gemeinsam schaffen wir's!



Ein großes Danke an jede Einzelne aus unserem Team für die unermüdlichen Ideen und das große selbstverständliche Engagement in dieser herausfordernden Zeit! Mit tollen Ideen und starkem Zusammenhalt ist es uns gemeinsam möglich, unseren Kindern nach wie vor schöne<sup>^</sup>, erlebnisreiche und freudige Tage beschern zu können! Einen herzlichen Dank auch für die tägliche gründliche Reinigung und Desinfektion unserer Einrichtungen an unsere Reinigungskräfte!

Nachfolgend haben wir euch ein paar Eindrücke aus unserem pädagogischen Alltag aus unseren Häusern in vielen Fotos zusammengetragen. Fotos, wo wir mit den Kindern gemeinsam Bildungs-Sequenzen erleben sowie Spaß und Freude! Vieles wird in allen Gruppen umgesetzt und vieles auch gemeinsam geplant und ausgetauscht. Doch so viele Fotos haben hier aus allen Gruppen gar nicht Platz und daher haben wir uns für verschiedene Fotos aus unseren Gruppen entschieden. Viel Spaß beim Ansehen und Lesen unserer Bildungs-Einsichten!

Zum **Bildungsbereich Natur und Technik** bieten wir vielfältige Naturerfahrungen und auch Experimente in allen Gruppen an. Wir experimentieren mit echtem Schnee und Lebensmittelfarben, wir stellen einen Vulkan her, der Lava spuckt und wir sehen uns Zauberbilder an aus Küchenrolle. Unser großer Garten konnte heuer durch viel Schnee viel genutzt werden und die gatschige Übergangszeit nutzen wir gerne für Spaziergänge durch unseren schönen Ort Taufkirchen. Auch Bewegung ist für unsere Kinder sehr wichtig zur Entwicklung ihrer Motorik. Derzeit wird dies in Kleinstgruppen umgesetzt. Die Planung erfolgt im Pädagoginnen-Team gemeinsam.



In gemeinsamen **Morgenkreisen, Abschlusskreisen oder auch in Kinderkonferenzen** binden wir unsere Kinder ständig in unsere Bildungsprozesse ein. Gemeinsam tauschen wir uns über Interessen unserer Kinder aus und überlegen mit unseren Kindern, welches Spielmaterial sie gerade im Gruppenraum benötigen, woran sie weiter arbeiten möchten und vieles mehr. Mit den Kindern leben wir so Partizipation und sie lernen Demokratie kennen.



Im **Bildungsbereich Ästhetik und Gestaltung** bereiten wir vorbereitete Umgebungen in unseren Malbereichen in den Gruppenräumen vor. Hier können die Kinder individuell und nach eigenen Ideen mit unterschiedlichsten Materialien ihre schöpferischen Fähigkeiten ausleben. So wird hier experimentiert, welcher Klebstoff z.B. Moosgummi klebt, unterschiedliche Stifte, wie Farbstifte, Filzstifte, Wachsmalkreiden und unterschiedliches Gestaltungsmaterial stehen unseren Kindern zum kreativen Ausdruck ständig zur Verfügung.



Mit unseren Schulanfängerinnen und Schulanfängern gehen wir ins Zahlenland, wo wir mathematische Fertigkeiten und Systeme in spielerischen Zugängen aufbauen helfen. Das Zahlenland gestaltet sich bei allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern als sehr beliebt und wir freuen uns, dass unseren Kindern lernen so viel Spaß bereitet!

*Alle Kinder, Pädagoginnen und Assistentinnen aus dem Kindergarten und der Krabbelstube Taufkirchen senden euch ganz liebe Grüße und wünschen euch eine schöne Zeit!*



Sie erreichen uns im Kindergarten:

☎ 0664 136 030 8  
☎ 07734 2788

Sie erreichen uns in der Krabbelstube:

☎ 0664 731 926 64

## Ausbildung, Schulabschluss, Auszeichnungen etc.

- Frau **Cornelia KERLE-KELZ** hat sich an der Fachhochschule Oberösterreich, der Bachelorprüfung für Sozial- und Verwaltungsmanagement unterzogen und diese bestanden.

In diesem Zusammenhang darf neuerlich darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Gemeinde von geleisteten Prüfungen udgl. keine Kenntnisse erlangt. Jeder wird höflich eingeladen, diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.

**Die Gemeinde gratuliert recht herzlich.**



# Unsere Nachmittagsbetreuung der Volksschule berichtet



VS Taufkirchen  
4715 Taufkirchen/Tr. 44

Schulkennzahl: 408321  
Tel.: 07734/2657

Fax: 07734/2657-17  
e-mail: s408321@schule-ooe.at

## NEWS

### Vorweihnachtszeit in der Nachmittagsbetreuung!

Die erste Weihnachtsstimmung zauberten die Kinder mit wunderbaren Scherenschnittsternen an die Fenster. Um die Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu vergrößern, machten wir einen sehr kreativ gestalteten Adventkalender. Vor jedem Öffnen stimmen wir besinnliche Adventlieder an, die ihnen ein Gefühl von Geborgenheit und Heimat vermitteln sollen. Damit die Kids zu Weihnachten ihren Eltern auch mal eine Freude machen können, haben wir toll designte Handyladetaschen aus Filz und eine süße Karte gebastelt. Ein Kind sagte mir: „Ich freu mich schon so drauf, was meine Mama dazu sagen wird!“ Weihnachten soll uns ja auch daran erinnern, vielen Menschen eine Freude zu machen!

Selbst gebackene Kekse dürfen in der Vorweihnachtszeit natürlich auf gar keinen Fall fehlen. Allein der Duft der nicht nur die Kinderherzen verzaubert und wie liebevoll jedes einzelne Plätzchen ausgestochen wird, ist wirklich ein sehr schönes Erlebnis. Beim gemütlichen Zusammensein wurden dann bis auf das allerletzte Krümelchen alle auf einem Sitz aufgegessen.

Zwischenzeitlich nahmen wir uns auch ganz viel Zeit zum Spielen, ob beim Bowling oder beim Nachspielen von Märchen draußen im Wald - die Kinder sind immer mit Feuereifer dabei! Nicht zu vergessen ist unser selbstgebastelter Fußballtisch, den sich unsere Fußballer sehnsüchtig wünschten.

Die Kleineren nähten aus alten Socken bezaubernde Püppchen. Es ist wirklich unglaublich, was man für tolle Dinge aus Karton und Stoffresten basteln kann. Es freut mich immer sehr, wenn ich von den Kindern höre, dass sie auch daheim ganz viel mit Verpackungsmaterialien nachbasteln.

### Hurra, endlich Schnee!

Bobfahren, Iglo bauen, Schneeengel machen, ja das macht Spaß! Jeden Tag genießen die Kinder der Nachmittagsbetreuung und wir den vielen Schnee. So viel frische Luft und Bewegung macht unsere Kids oft ganz schön müde, darum habe ich für sie ein großes Zelt besorgt. Geschmückt mit vielen Kissen und Fellen haben wir es zu einer gemütlichen Oase zum Ausruhen, Lesen, aber auch einfach mal zum Ungestörtsein gemacht.

Malen in ganz vielen verschiedenen Techniken war sowohl für die Kleineren als auch für die Größeren ein sehr spannendes Erlebnis. Am Meisten jedoch faszinierte die Kinder das Malen AUF dem Wasser - die Bilder in dieser wunderbar simplen und doch kreativen Technik sind einfach genial geworden. Es erzeugte einen richtigen Wow-Effekt bei den kleinen Künstlern.

Liebig gerne verkleiden sich die Kinder und bringen mich und Edyta mit den ausgefallensten Kostümkombinationen immer ganz schön zum Lachen!

.....  
*Ja, trotz dieser doch sehr schwierigen Zeit geht es bei uns ganz schön lustig und kunterbunt zu!*  
.....

Maria Kammerer, Nachmittagsbetreuung



Fotos zu diesem Artikel: VS Taufkirchen

## Photovoltaik-Anlage auf Bauhof- und Volksschulgebäude



Nach Vorberatungen im **Umweltausschuss** hat der **Gemeinderat** in seiner Sitzung am 10.12.2019 den Grundsatzbeschluss gefasst, auf dem **Bauhofgebäude** und auf dem **Volksschulgebäude** eine **PV-Anlage** zu errichten.

Um die Kosten für die Gemeinde gering zu halten, wurden so genannte „**Überschusscontracting-Modelle**“ mit einer Laufzeit von 20 Jahren mit einem Anbieter abgeschlossen. Während dieser Zeit werden die Anlagen vom Contractor errichtet, betreut, gewartet, versichert, usw. Den Strom, der bei entsprechender Witterung erzeugt wird, kann aber von der Gemeinde bereits während des laufenden Betriebs verbraucht werden, der überschüssige Strom wird ins Netz geliefert.

Die Einnahmen daraus kommen dem Contractor zugute. Nach 20 Jahren gehen die Anlagen in das Eigentum der Gemeinde über.

In der Volksschule wurde im Eingangsbereich zusätzlich eine Tafel angebracht, woraus die aktuelle Leistung, die Gesamtenergie und die CO<sup>2</sup>-Vermeidung angezeigt werden.

Dadurch sollen vor allem die Kinder für erneuerbare Energie sensibilisiert werden.

*Die Gemeinde will mit den PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden einen Beitrag zu den Klimazielen der Bundesregierung und zur nachhaltigen Stromerzeugung leisten!*

## Kehrmaschine - Reinigung

Am Dienstag, **30. März 2021** und  
Mittwoch, **31. März 2021**

werden die Gemeindestraßen und Güterwege beginnend in den Ortschaften

**Taufkirchen, Aich,  
Dietensam und Obertrattnach**  
**ab 6.00 Uhr**

mit einer Kehrmaschine gereinigt.

Anschließend wird die Straßenkehrung im übrigen Gemeindegebiet fortgesetzt.

Die Autobesitzer werden ersucht, ihre Fahrzeuge **nicht** auf der Straße abzustellen, damit eine ordentliche Reinigung der Straßen durchgeführt werden kann.

**Danke für Ihr Verständnis!**



## Erste Hilfe für die Seele-Krisenhilfe OÖ.

### Täglich rund um die Uhr für Sie da!

Die Corona-Pandemie stellt uns alle vor neue Herausforderungen, die mit vielen Sorgen und Gedanken verbunden sein können. Da kann es wichtig und hilfreich sein, mit jemandem zu reden. Am Telefon der Krisenhilfe OÖ sitzen ExpertInnen, die gerne für Sie da sind, Ihnen zuhören und Sie unterstützen, zum Beispiel wenn ...

- Sie sich überfordert fühlen, z. B. Homeoffice und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bringen
- es Sie belastet, weil zu Hause so viel gestritten wird
- Sie sich mit der Lernsituation Ihrer Kinder überfordert fühlen
- Sie das Haus nicht verlassen dürfen und Ihnen die Decke auf den Kopf fällt
- Sie jetzt Ihrer beruflichen Tätigkeit unter großer Belastung nachgehen
- Sie nicht wissen, wie es weitergehen soll
- Sie sich einsam fühlen
- Sie um die Gesundheit Ihrer Familie besorgt sind

- Sie sich Sorgen machen, weil jemand in Ihrer Familie an COVID 19 erkrankt ist
- Sie traurig sind, weil ein/e nahe/r Angehörige/r oder FreundIn an COVID 19 verstorben ist
- Sie verzweifelt sind, weil Sie Ihre/n Angehörige/n nicht besuchen können
- Sie sich Sorgen um Ihren Arbeitsplatz machen

*Wir sind auch bei allen anderen akuten Krisensituationen, suizidalen Gedanken und nach traumatischen Ereignissen für Sie da – telefonisch, persönlich vor Ort oder online bei der Onlinekrisenberatung (<https://beratung-krisenhilfeooe.at>).*

**Mehr Infos unter [www.krisenhilfeooe.at](http://www.krisenhilfeooe.at)**



# Covid-19-Testungen im Bezirk Grieskirchen

## Testen lassen heißt, Verantwortung zeigen!

seit Montag, 25. Jänner 2021



täglich 13:00 – 18:00

### raiffeisen sportarena grieskirchen

Betreiber: Rotes Kreuz unter  
Mithilfe der Gemeinden des  
Bezirktes Grieskirchen



Mo. – Fr. 12:00 – 19:00  
Sa./So./Feiertag 11:00 – 18:00

### Klinikum Grieskirchen

Betreiber: Klinikum Wels  
Grieskirchen



täglich 08:00 – 12:30  
13:00 – 17:00

### Kulturzentrum Melodium Peuerbach

Betreiber: WEMS Consulting  
Trading & Services GmbH, Wien

#### Anmeldung zur Testung

Ab Sonntag, 24. Jänner 2021, ist eine Anmeldung für einen Test-Termin über das Online-Portal möglich: <https://ooe.testet.at/>. Anmerkung: Der Test wird auch ohne Anmeldung durchgeführt, allerdings kann es hier zu längeren Wartezeiten kommen. Auf alle Fälle Lichtbildausweis und Sozialversicherungsnummer mitnehmen.

#### Hilfe bei der Anmeldung bei der Wohnsitzgemeinde

Sollten Sie keinen Zugang zum Internet haben, führen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der jeweiligen **Wohnsitzgemeinde** gerne Ihre Anmeldung während der Dienststunden telefonisch durch. Bitte halten Sie Ihre Sozialversicherungsnummer bereit.

#### KONTAKT DER MARKTGEMEINDE TAUFKIRCHEN AN DER TRATTNACH

Bürgerbüro: 07734 4010

Dienststunden: Mo, Di und Do von 07.00-12.00 Uhr und 12.30-17.00 Uhr,  
Mi und Fr von 07.00-12.30 Uhr

#### Bitte nehmen Sie das kostenlose Testangebot wahr!

Mit den Tests können die Infektionsketten wirkungsvoll unterbrochen werden. Um die Infektionskurve erfolgreich nach unten zu bringen, ist eine hohe Bereitschaft zur Teilnahme notwendig!

# Österreich impft.

Seit Dezember läuft die  
Corona-Schutzimpfung.

- 1** Zuerst werden Bewohner und Personal in Alten- und Pflegeheimen sowie Personen im Gesundheitsbereich und erste Hochrisikogruppen geimpft.
- 2** Zu Beginn der Phase 2 folgen dann vor allem ältere Menschen, Personen mit Vorerkrankungen und in kritischer Infrastruktur.
- 3** Die allgemeine Bevölkerung folgt in Phase 3.



**Der Impfstoff ist gratis für alle, er ist sicher und wirksam.  
Nur durch die Impfung können wir die Corona-Einschränkungen minimieren.**



Alle Informationen zu Ihrer Impfung unter  
**Österreich-impft.at** oder  
telefonisch unter **0800 555 621**

## OÖ Wohnbau - Mietwohnungen

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach informiert, dass in den Mietwohnhäusern der OÖ Wohnbau **vier Wohnungen** zu vergeben sind:

|                   |                      |
|-------------------|----------------------|
| Taufkirchen 101/5 | 77,69 m <sup>2</sup> |
| Taufkirchen 102/1 | 90,07 m <sup>2</sup> |
| Taufkirchen 102/6 | 77,69 m <sup>2</sup> |
| Taufkirchen 112/6 | 63,33 m <sup>2</sup> |

Wohnungswerber-Fragebogen und Wohnungspläne finden Sie auf der Startseite der Homepage unter:  
[www.taufkirchen.at](http://www.taufkirchen.at)

.....  
*Sollten Sie Fragen haben bzw. an einer Wohnung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt unter der Tel.-Nr. (07734) 40 10-11.*  
.....



## Grün-, Strauch- und Baumschnitt

Die Abgabe der Grün-, Strauch- und Baumschnitte erfolgt im umzäunten Abgabebereich gegenüber des Bauhofs.

**Die Öffnungszeiten sind wie folgt:**

### November - März:

**Montag** um 07.00 Uhr, 13.00 Uhr und 16.00 Uhr  
**Mittwoch** um 07.00 Uhr, 13.00 Uhr und 16.00 Uhr  
**Freitag** um 07.00 Uhr und 12.00 Uhr  
(mit vorheriger Anmeldung im Gemeindeamt)

### April - Oktober:

**Montag** von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
(ohne vorherige Anmeldung im Gemeindeamt)  
**Mittwoch** um 07.00 Uhr, 13.00 Uhr und 16.00 Uhr  
**Freitag** um 07.00 Uhr und 12.00 Uhr  
(mit vorheriger Anmeldung im Gemeindeamt)

.....  
*Sträucher, die mit dem gesamten Wurzelwerk abgegeben werden, sind säuberlich vom Erdmaterial zu reinigen. Dies gilt auch für diverse Wurzelstöcke. Ansonsten ist eine Abgabe nicht möglich!*  
.....

## PROJEKTFORTSCHRITTE

### Glasfaserausbau in Taufkirchen

#### WIDLORF – NÖRDLICH DER LILO:

Die Bauvergabe für das Projekt „Kallham“, welches auch uns in Widldorf betrifft, wurde bereits erteilt. Den Zuschlag für die Bauarbeiten hat die Firma „Ploier + Hörmann Bau GmbH“ erhalten.

Da somit in absehbarer Zeit mit dem Bau begonnen wird, bestellen Sie bitte umgehend Ihren Anschluss, um in den Genuss des vergünstigten Herstellungsentgelts zu kommen. Damit der Anschluss auch tatsächlich hergestellt werden kann, ist für die im Fördergebiet liegenden Objekte unter folgendem Link eine Bestellung abzugeben:

<https://portal.fiberservice.at/anmeldung>

#### WENDLING & ANGRENZENDE GEBIETE:

Die Firma Strabag, welche die Projektumsetzung in Wendling plant, bekam von der Firma Fiber Service OÖ GmbH den Auftrag den Glasfaserausbau im Gemeindegebiet Taufkirchen für die angrenzenden Ortschaften zu planen. Dies betrifft bei uns Brandstetten, Fellhof, Hehenberg, Holz und Teile von Reischau. Diese wurden im Access 6 Call eingereicht und wir sind zuversichtlich, dass es hier eine Förderzusage geben wird und dann zügig mit dem Ausbau begonnen werden kann.

#### BAUHOF BIS "OBERE AICHSIEDLUNG"

Der Glasfaserausbau in diesem Bereich ist bereits umgesetzt und in Betrieb.

Für alle übrigen Ortschaften mit Ausnahme der nicht förderfähigen im Ortskern von Taufkirchen, Obertrattnach, Dietensam, Erb und Gries, gibt es im März Gespräche gemeinsam mit den Nachbargemeinden mit der Linz AG bzw. der Fiber Service OÖ GmbH. Wir hoffen auch hier, um eine positive Weiterbearbeitung, sodass wir in nächster Zeit bereits konkrete Aussagen über die weiteren Umsetzungsschritte bekanntgeben können.

.....  
**Alle, die bisher keine Interessensbekundung für einen Glasfaser- bzw. Breitbandausbau abgegeben haben, können jederzeit dem Marktgemeindeamt ein Formular übermitteln, sodass sich die Gemeinde für einen flächendeckenden Ausbau einsetzen kann.**



# OÖZIV - Interessensvertretung für Menschen mit Behinderung

## OÖZIV ab Februar mit Beratung vor Ort im Raum Grieskirchen-Eferding

Persönliche Beratung vor Ort und für Betroffene im wahrsten Sinne des Wortes „da zu sein“ sind Herzensanliegen des OÖZIV (Oberösterreichischer Zivil-Invalidenverbands).

Online-Beratungsgespräche oder die Beratungs-Telefon-Hotline sind – insbesondere dann, wenn physische Kontakte reduziert werden müssen – eine sinnvolle Ergänzung zum bestehenden OÖZIV-Sprechtag-Angebot. Diese digitalen Formen können und sollen den persönlichen Kontakt auf Dauer aber nicht ersetzen.

Demnach baut der OÖZIV das Beratungsangebot der Sprechtag ab Februar 2021 weiter aus und ist dann auch im Raum Grieskirchen-Eferding vor Ort, **um Menschen mit Behinderung, deren Angehörigen sowie Interessierten zuzuhören, ihnen wichtige Informationen zu geben und sie als Lotse bestmöglichst durch den Paragraphenschwengel der Antragstellungen und Förderungen zu leiten.**

Gemeinsam mit dem Bezirksstellenleiter Hans Moser von der Wirtschaftskammer Grieskirchen freuen sich OÖZIV-Geschäftsführer Michael Leitner und Beratungs-Expertin Anna Loderbauer-Nwosu über die Möglichkeit, in Grieskirchen ein regelmäßiges Angebot der Beratung anbieten zu können.

*Jeden ersten Dienstag im Monat ist Beratungs-Expertin Anna Loderbauer-Nwosu von 9 bis 14 Uhr in der Bezirksstelle der Wirtschaftskammer Grieskirchen vor Ort. Sie*

- erklärt, welche Verwaltungsaufgaben vordringlich sind (Einstufung des Grads der Behinderung, Einstufung zum Pflegegeld, Invaliditätspension, Parkausweis, ...);
- zeigt Förder- und Zuschussmöglichkeiten auf;
- vermittelt zu den richtigen Stellen;
- hilft beim Ausfüllen diverser Anträge;

### **Themen sind unter anderem:**

- Einstufung des Grads der Behinderung (Erklärung des Ablaufs und evtl. Antragstellung)
- Behindertenpass
- Pflegegeld
- Invaliditätspension
- Zuschüsse für Wohnungsadaptierung
- Zuschüsse für PKW-Ankauf bzw. Adaptierung
- Gratisvignette und Mautermäßigung
- Fahrtkosten- und Mobilitätzuschuss
- Parkausweis (§ 29b StVO Ausweis)
- Heizkostenzuschuss
- Unterstützungsangebote für Pflegende Angehörige
- Zuschüsse für Pflegende Angehörige
- Kostenlose Selbstversicherung bei Kranken- und Pensionsversicherung für Pflegende Angehörige

Anmeldung unter 0664 88 10 44 44

oder

[beratung@ooe-ziv.at](mailto:beratung@ooe-ziv.at) erforderlich!

Bei den Beratungen kann Loderbauer-Nwosu auf ihre umfassenden Erfahrungen aus den Sprechtagen in anderen Bezirken (Braunau, Freistadt, Linz und Vöcklabruck) zurückgreifen.

Die studierte Sozialarbeiterin bietet neben Hilfestellungen in der Antragsbürokratie auch Unterstützung in herausfordernden Lebenslagen an. Ein offener und empathischer Umgang mit den Betroffenen und deren Angehörigen ist ihr ein persönliches Anliegen, denn als Zwillingsschwester einer jungen Erwachsenen mit Beeinträchtigung ist Loderbauer-Nwosu die Situation bestens vertraut: „Ich kenne es sehr gut aus eigener Erfahrung, dass Angehörige mit Anträgen oft von einer Stelle zur nächsten geschickt werden. Durch meine Beratungen beim OÖZIV möchte ich für Betroffene die bürokratischen Hürden verringern und ihnen doppelte Wege sowie lange Wartezeiten ersparen“, so Anna Loderbauer-Nwosu.



*Foto: OÖZIV, von links nach rechts: OÖZIV-Geschäftsführer Michael Leitner, Beratungs-Expertin Anna Loderbauer-Nwosu und WK-Bezirksstellenleiter Hans Moser freuen sich, an der WK Grieskirchen ab Februar ein regelmäßiges Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung anbieten zu können.*

**Rückfragen und weitere Informationen unter:**  
[kommunikation@ooe-ziv.at](mailto:kommunikation@ooe-ziv.at) bzw. 0664 882 994 63



## Flurreinigung 2021 „Hui statt Pfui“

Auch im heurigen Jahr veranstaltet die Marktgemeinde Taufkirchen/Tr. wieder eine Flurreinigungsaktion unter dem Motto „Hui statt Pfui“.

Treffpunkt ist wieder  
am Parkplatz beim **Gemeindezentrum**.

Bei Redaktionsschluss stand noch kein Termin fest.  
Dieser wird zeitgerecht (voraussichtlich Ende März/Anfang April)  
auf der Homepage veröffentlicht.

Es werden **alle** Bürger der Gemeinde aufgerufen, sich bei dieser sinnvollen Säuberungs-Aktion aktiv zu beteiligen, damit Taufkirchen ein sauberer und umweltfreundlicher Wohnraum bleibt.

Der Bezirksabfallverband Grieskirchen unterstützt Flurreinigungsaktionen und stellt Sammelsäcke und Handschuhe für umweltbewusste Sammler zur Verfügung.



Immer wieder wird unsere Natur von illegal an Straßenrändern und Bachläufen weggeworfenen Unrat verreckt.

*Setzen wir daher gemeinsam ein Zeichen für eine saubere Umwelt und für einen attraktiven Lebensraum durch eine zahlreiche Beteiligung!*

## Geflügelpest - Information

Die Geflügelpest hat Europa wieder erreicht und tritt seit Ende Oktober in vielen Staaten auf, zuletzt bei Wildenten in Bayern. Diese Krankheit ist für Geflügel hoch ansteckend und kommt sowohl beim Hausgeflügel als auch bei zahlreichen wildlebenden Vogelarten vor. Durch infiziertes Wildgeflügel kann eine Übertragung in Hausgeflügelbestände stattfinden.

Nach derzeitigem Stand der Wissenschaft birgt diese Virusvariante keine Gefahr für die Gesundheit der Menschen.

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat daher ein Risikogebiet festgelegt, in welchem bestimmte Schutzmaßnahmen einzuhalten sind.

### Pflichten der Tierhalterinnen und Tierhalter in Gebieten mit erhöhten Geflügelpest-Risiko

- Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.
- **Grundsätzlich** ist Geflügel **im Stall** zu halten oder in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, um einen Eintrag von Geflügelpest bestmöglich zu verhindern (z.B. Volieren mit Dach oder sog. „Wintergärten“ – zum Stall anschließende, durch Netz oder Gitter abgesicherte offene Fronten unter einem Dach).
- Ausnahmen gelten - unter der Voraussetzung, dass eine getrennte Haltung von Enten und Gänsen zu anderem Geflügel erfolgt - für Ausläufe, wenn das sich darin befindende Geflügel durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt wird oder zumindest Fütterung und Tränkung im Stallinnenbereich erfolgen. Derartige Ausläufe sind gegen Oberflächengewässer, an denen sich wild lebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abzuzäunen.
- Im Risikogebiet sind außerdem der Abfall der Futter- und Wasseraufnahme (von mehr als 20%), der Abfall der Eierproduktion (um mehr als 5%) oder eine erhöhte Sterblichkeitsrate (höher als 3% in einer Woche) zu melden.

**Jeder Verdacht** auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der Veterinärabteilung der zuständigen Bezirkshauptmannschaft **anzuzeigen**.

Im Sinne des passiven Wildvogel-Geflügelpest-Screenings sind **tot aufgefundene Wasser- und Greifvögel** immer der Veterinärabteilung der zuständigen Bezirkshauptmannschaft **zu melden**.

Es wird ersucht, die genaue Lage bzw. die Koordinaten des Fundortes bekannt zu geben.



## Zeitumstellung

**Am 28. März 2021 beginnt die Sommerzeit!**

Die Uhren werden um eine Stunde von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr vorgestellt.

## Schenken Sie uns einige Minuten Ihrer kostbaren zeit Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2021** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer

Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§ 17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

.....  
**Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**  
.....

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria  
Guglgasse 13  
1110 Wien  
Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags  
Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)  
E-Mail:  
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at  
Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



## Bauberatungstermine

Ein **bautechnischer Sachverständiger** des Bezirksbauamtes Wels steht Ihnen voraussichtlich am

Dienstag, **23. März 2021**

Dienstag, **27. April 2021**

Montag, **31. Mai 2021**

Montag, **05. Juli 2021**

Freitag, **30. Juli 2021** und

Dienstag, **07. September 2021**

ab 8.00 Uhr für allfällige Bauberatungen am Gemeindeamt sowie allgemeine Fragen des Baurechts zur Verfügung.

.....  
**NUTZEN SIE DIESE MONATLICHE SERVICELEISTUNG DER MARKTGEMEINDE UND DES BEZIRKSBAUAMTES.**  
.....

Sollten Sie als Bauwerber einen Bauberatungstermin in Anspruch nehmen wollen, wird um **Voranmeldung** beim Marktgemeindeamt Taufkirchen unter der Tel.Nr. (07734) 4010 15 gebeten.

.....  
Es können nur Unterlagen zu oben stehenden Terminen bearbeitet werden, wenn diese **5 Werktage** zuvor beim Marktgemeindeamt eingereicht werden.

Dies ist zur Aufbereitung der Unterlagen zur Vorlage an den Sachverständigen erforderlich.



## Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden

**Achtsamkeit ist eine innere Haltung, bei der man die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hier und Jetzt lenkt. Man wendet sich den eigenen Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken ohne Bewertung zu und lernt diese zu akzeptieren.**

### Übungen zeigen schnell positive Effekte

Achtsamkeit kann man in Kursen lernen und mit regelmäßigen Übungen im Alltag verankern. Solche Übungen zeigen bereits relativ schnell positive Effekte: man wird aufmerksamer, lernt mit Stress besser umzugehen, stärkt das Immunsystem und wird wohlwollender sich und anderen gegenüber. Zusätzlich spürt man eigene Bedürfnisse mehr und steigert die innere Ausgeglichenheit.

### Negative Gedankenspirale durchbrechen

Personen, die zu starkem Grübeln und negativen Bewertungen über sich selbst neigen, profitieren von Achtsamkeitstrainings. Negative Gedankenspiralen lernt man zu durchbrechen, indem man sich z.B. mittels Atemmeditation auf den aktuellen Moment konzentriert und die Wahrnehmung auf etwas Positives lenkt. Achtsamkeitstrainings wirken nicht immer bei jeder Person gleich. Sie können auch zu Angst und Anspannung führen, wenn es zu einer Konfrontation mit negativen Erlebnissen kommt. Es ist daher ratsam, bei Depressionen, Neigung zu Psychosen und Schizophrenie und bei Trauma-Erfahrungen ein Training nur mit Psychologen bzw. Psychotherapeuten zu beginnen.

### Tipps für den Alltag:

- Atemmeditation: Langsam atmen und beim Ein- und Ausatmen bewusst mitzählen. Dem Atem nachspüren. Sich auf den Atem zu konzentrieren, hilft besonders in Stresssituationen schneller ruhiger zu werden.
- Mahlzeiten bewusst und in ruhiger Atmosphäre einnehmen. Ablenkung (TV, Handy) vermeiden und mit allen Sinnen genießen. Ein kleiner Nebeneffekt: Man lernt besser auf seinen Körper zu achten und spürt besser, wann man satt ist.
- Erledigungen nacheinander machen und sich dabei bewusst immer nur auf eine Aufgabe konzentrieren. So kommt man schneller und stressfreier zu Ergebnissen.
- Digitale Medien für einige Stunden einfach mal abschalten und sich anderen Hobbies widmen, die gut tun.
- Die Gedanken schweifen lassen. Tagträume haben einen entspannenden Effekt und können die Kreativität erhöhen.
- Regelmäßig Ruhe-Rituale in den Alltag einbauen, wie z.B. ein entspannender kurzer Spaziergang oder kurze Atemmeditationen.
- Ein Tagebuch zu führen kann helfen, belastende Gedanken und Gefühle los zu lassen und Grübeln vorzubeugen.
- Das Sammeln von positiven Ereignissen (z.B. in einem „Glücks-Glas“) schärft die Wahrnehmung für freudige Momente im Alltag.

*Quelle: Abteilung Gesundheit beim Amt  
der Oö. Landesregierung*

## Rezepttip

\*\*\*\*\*

### Bärlauch-Topfen-Strudel mit Spargel

#### Zutaten:

200 g Mehl  
100 ml lauwarmes Wasser  
Salz, 1 EL Olivenöl  
6 grüne Spargel blanchiert  
3 altbackene Semmeln, 2 Dotter  
500 g Magertopfen, 2 Eiklar  
2 EL blanchierter gehackter Bärlauch  
Salz, Pfeffer, 2 EL Olivenöl  
2 EL Olivenöl  
Gehackte Kürbiskerne

#### Zubereitung:

Aus Mehl, Wasser, Salz und Öl einen seidigen Strudelteig herstellen. 20 Minuten rasten lassen.  
Semmel in warmen Wasser einweichen und gut ausdrücken.



Dann Topfen mit Semmel, Dotter und Bärlauch vermischen und gut würzen. Schnee schlagen und unter die Masse heben.  
Strudelteig ausziehen und zu 2/3 mit Topfenmasse bestreichen, Spargelstangen darauf legen, zu einem Strudel einrollen und mit Öl bepinseln.  
Mit Kürbiskernen bestreuen und bei 200° ca. 20 Minuten backen

*Quelle: Foto Avanti69-Fotolia*

# Mitteilungen

## Marktgemeinde Taufkirchen/Tr. - Aushilfen



Die Marktgemeinde Taufkirchen/Tr. sucht eine Aushilfskraft für Reinigungsarbeiten im Kindergarten, der Krabbelstube, in der Volksschule und am Gemeindeamt.

### Arbeitsbeschreibung:

- Urlaubs- und Krankenstandsvertretung der Reinigungskraft
- Arbeitszeit – Anforderung bei Bedarf

Für Fragen und nähere Auskünfte stehen wir gerne unter der Tel.-Nr. (07734) 40 10 zur Verfügung.

\*\*\*\*\*

## Haushaltshilfe für Privathaushalt

Privathaushalt in Taufkirchen sucht für 4 Stunden in der Woche eine Haushaltshilfe.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel.-Nr. (07734) 32 16.



\*\*\*\*\*

## Gemüseverkauf beim Bauhof



Fam. Kirchmayr aus Puppung bietet im Bauhof am Samstag, den **13.03.2021** in der Zeit von **08:00 bis 11:00 Uhr**, Eferdinger Landl Erdäpfel, Weißkraut, Rotkraut, Braunschweiger, Zwiebeln, Kohl, Chinakohl, Karotten und Sellerie aus eigenem Anbau zum Verkauf an. Der Verkauf findet voraussichtlich regelmäßig jeden zweiten Samstag im Monat bis Oktober statt. Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender, Vorbestellungen können unter der Tel.-Nr. (0664) 64 04 943 getätigt werden.

\*\*\*\*\*

## Baumanagement Taubinger GmbH - Stellenausschreibung

Die Baumanagement Taubinger GmbH sucht zur Verstärkung des Teams folgende Mitarbeiter/innen:



- **Maurer Vorarbeiter**
- **Maurer Facharbeiter**
- **Maurer Hilfsarbeiter**

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. (07734) 34 400

\*\*\*\*\*

## Hanslwirt Hehenberg - Stellenausschreibung

Zur Verstärkung des Teams sucht die Familie Wassermair für sonntags und ev. 2 Vormittage eine Hilfskraft.

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. (0664) 73 10 37 04



\*\*\*\*\*

## Alternativ Installationen - Lehrstellenausschreibungen

- **HKLS-Installationen (Heizung-Klima-Lüftung-Sanitär)**
- **Elektro-Installationstechnik**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an: [markus.auinger@a-i.at](mailto:markus.auinger@a-i.at)



## Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding - Stellenausschreibungen



**Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in**  
für die BAPH Grieskirchen, Gaspoltshofen, Peuerbach und Kallham sowie  
für die BAPH Eferding und Hartkirchen  
Funktionslaufbahn GD 16; Teil- oder Vollzeitbeschäftigung  
Dienstbeginn: ehestens bzw. nach Vereinbarung



**Pflege-Fachassistent/in**  
für die BAPH Grieskirchen, Gaspoltshofen, Peuerbach und Kallham sowie  
für die BAPH Eferding und Hartkirchen  
Funktionslaufbahn GD 18 + 100 % GHZ; Teil- oder Vollzeitbeschäftigung  
Dienstbeginn: ehestens bzw. nach Vereinbarung

**Fach-Sozialbetreuer/in "Altenarbeit"**  
für die BAPH Grieskirchen, Gaspoltshofen, Peuerbach und Kallham sowie  
für die BAPH Eferding und Hartkirchen  
Funktionslaufbahn GD 18 + 50 % GHZ; Teil- oder Vollzeitbeschäftigung  
Dienstbeginn: ehestens bzw. nach Vereinbarung

Die gesamten Ausschreibungstexte finden Sie auf der Homepage der Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding unter [www.shvgr.at](http://www.shvgr.at) oder [www.shv-eferding.at](http://www.shv-eferding.at).

\*\*\*\*\*

## Landesmusikschule Neumarkt - Schülereinschreibung

An der Landesmusikschule Neumarkt/H. findet von **Montag, den 15. März bis Freitag, 26. März 2021** die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2021/22 statt. Folgende Einschreibzeiten sind dabei zu beachten:

|           |             |                 |
|-----------|-------------|-----------------|
| Neumarkt: | Montag:     | 09.00-11.00 Uhr |
|           | Dienstag:   | 09.00-15.00 Uhr |
|           | Mittwoch:   | 15.00-17.00 Uhr |
|           | Donnerstag: | 10.00-15.00 Uhr |
|           | Freitag:    | 15.00-17.00 Uhr |
| Riedau:   | Mittwoch:   | 18.00-19.00 Uhr |



Folgende Fächer werden angeboten: Holzblas-, Blechblas-, Tasten-, Zupf-, Schlag- und Streichinstrumente, Musikalische Früherziehung, Tanz und Bewegung, Sologesang. Bereits erfolgte Schüleranmeldungen sind jährlich zu aktualisieren!

### Kontakt:

Landesmusikschule Neumarkt, Marktplatz 6, 4720 Neumarkt, Tel.-Nr.: (07733) 66 90, [ms-neumarkt.post@ooe.gv.at](mailto:ms-neumarkt.post@ooe.gv.at)

\*\*\*\*\*

## BB Kolleg für Elementarpädagogik an der BAFEP Ried

An der Bildungsanstalt Ried im Innkreis wird - eine ausreichende Zahl an Anmeldungen vorausgesetzt - ab September 2021 ein berufsbegleitendes Kolleg für Elementarpädagogik geführt.

Das Kolleg für Elementarpädagogik ermöglicht eine Erweiterung der Berufsausbildung.



Verlängerung der Anmeldefrist bis **31. März 2021**

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage [www.ooe-kindernet.at](http://www.ooe-kindernet.at) unter Aktuelles.

\*\*\*\*\*

## Pferdemist auf öffentlichen Wegen und Straßen

Was für Hundehalter gilt, gilt auch für Pferdehalter. Öffentliche Wege und Straßen sind von **Pferdemist** freizuhalten und gegebenenfalls von diesem zu säubern. Pferdemist ist nicht nur eine optische und geruchsmäßige Belästigung, sondern darüber hinaus auf der Fahrbahn eine mögliche Verkehrsbeeinträchtigung (z.B. einspurige Fahrzeuge). Weiters wird auf § 92 StVO verwiesen, wonach jede gröbliche oder die Sicherheit der Straßenbenutzer gefährdende Verunreinigung von Straßen verboten ist.

## Allgemeiner Sachkundenachweis nach dem OÖ Hundehaltegesetz



Der Hundeverein ÖRV Grieskirchen – Trattnachtal bietet für alle Interessierten am Donnerstag, den **11. März 2021** und Donnerstag, den **15. April 2021** um 18.00 Uhr - aktuell ONLINE - einen Kurs zum Erwerb des Allgemeinen Sachkundenachweises an.

Anmeldungen unter [www.hundefreunde-grieskirchen.at](http://www.hundefreunde-grieskirchen.at).

## Geburt

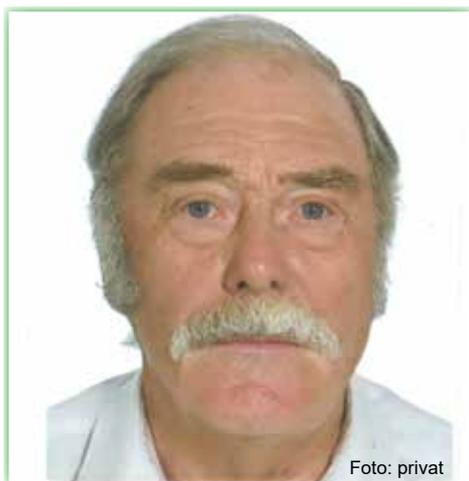


**VIKTORIA**

als Tochter von Bettina und Martin **MAIR**

\*\*\*\*\*  
*Herzlichen Glückwunsch!*  
\*\*\*\*\*

## Geburtstagsjubilare



Mag. Dr. Dietmar **WALCH**  
80 Jahre

Martha **KARL**  
90 Jahre

Johann **LUGMAYR**  
90 Jahre

Josef **HUMER**  
85 Jahre

Elfriede **OETZLINGER**  
80 Jahre

Erika **SCHNÖLZENBERGER**  
80 Jahre

Johann **AFFENZELLER**  
75 Jahre

Siegfried **STÖRINGER**  
75 Jahre

Maria **ANGERMAIR**  
75 Jahre



\*\*\*\*\*  
*Herzliche Glückwünsche!*  
\*\*\*\*\*

# Sterbefälle



- 03.12.2020 **VORABERGER** Hedwig, zul.wh. BAPH Gallspach, 77 Jahre
- 04.12.2020 **STAMMLER** Franz, Obertrattnach 78, 87 Jahre
- 02.01.2021 **MAIER** Christoph, Helmling 7, 26 Jahre
- 14.01.2021 **WINKLER** Anna, zul.wh. BAPH Kallham, 84 Jahre
- 23.01.2021 **LUGER** Gerlinde, Untertrattbach 8, 73 Jahre
- 24.01.2021 **PICHLER** Karl, zul.wh. BAPH Kallham, 87 Jahre
- 28.01.2021 **HUBER** Pauline, Widldorf 12, 89 Jahre
- 19.02.2021 **TISCHLER** Johann, Widldorf 32, 67 Jahre

*Aufrichtige Anteilnahme!*

## Kleidersammlung

Der Fachausschuss für Sozial-Caritative Dienste ruft wieder zur **Mithilfe** auf.



### Gesammelt werden alle Kleidersachen:

Jacken, Mäntel, Pullis, Blusen, Hosen, Bettwäsche (in gutem Zustand), Schuhe (geputzt und paarweise zusammengebunden) und Babykleidung (bitte extra verpacken und das Wort „Baby“ daraufschreiben!)

„Die gespendeten Kleidersachen sollen sauber und nicht zerrissen sein!“ Sie können die Sachen in eine Schachtel (besonders gut geeignet wäre eine Bananenschachtel) oder in einen Kleidersack geben! Bitte nicht zukleben! Die Sachen müssen sortiert werden.

Die für Ende März geplante Kleidersammlung findet diesmal nicht in der Volksschule Taufkirchen/Tr. statt. Es können stattdessen jeden Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr gesammelte Kleidungsstücke im ORA-Lager in Grieskirchen, beim Pfarrhof hinter dem Autohaus Lang, abgegeben werden.

## Busbegleitung und Busfahrer für Kindergartenkinder gesucht

Für den sicheren Transport unserer Kindergartenkinder werden verlässliche Personen gesucht, welche in der Früh und zu Mittag für jeweils ca. 1 Stunde den Transport übernehmen bzw. begleiten. Auch Personen, die aushelfen wollen, sind gefragt!

Über Ihr Interesse für den Schutz unserer 3-6 Jährigen freuen wir uns!

Interessierte können sich direkt beim Busunternehmen, Herrn Klaus Dirisamer unter Tel.-Nr. (0699) 13 19 23 18 melden!



## Impressum:

**Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:**  
Marktgemeinde 4715 Taufkirchen a.d.Tr. 105

**Druck:**  
digital image, Aspeth 31, 4720 Kallham

**Fotos:**  
Marktgemeinde Taufkirchen a.d.Tr., privat,  
Rest namentlich gekennzeichnet

Artikel von Vereinen und Organisationen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Haftung für etwaige Verletzungen an Bildrechten im Abschnitt Vereinsmitteilungen wird ausdrücklich ausgeschlossen.

## Unsere Gemeinde

**ONLINE**

**E-Mail:** [gemeinde@taufkirchen-trattnach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@taufkirchen-trattnach.ooe.gv.at)

**Internet:** [www.taufkirchen.at](http://www.taufkirchen.at)

**Tel.:** 07734 4010

**Fax:** 07734 2856



# Winterliche Freizeitaktivitäten und Wildtiere



## Rücksichtsvoll durch die verschneite Natur

*Die Natur und somit der Lebensraum unserer Wildtiere wird vom Menschen immer mehr genutzt. Gerade jetzt in Corona-Zeiten ist die Erholung in der Natur für uns Menschen zu einem noch wichtigeren Faktor geworden. Dadurch werden aber auch Ruhebe-  
reiche der Tiere immer kleiner, ohne dass dies den meisten Menschen bewusst ist. Vor allem im Winter, wenn Nahrung und Ver-  
stecke knapp werden, können Aktivitäten wie Schitourenlauf, Langlauf und Schneeschuhwandern diese Situation verschlechtern.  
Durch Rücksichtnahme, überlegtes Handeln und Bewusstseinsbildung können jedoch negative Auswirkungen auf Wildtiere und  
deren Lebensraum vermieden bzw. verringert werden.*

### Ruhe – das Um und Auf

Die Bereiche, wo Ruhe besonders wichtig ist, sind beispielsweise Fütterungen (für Rehe und Hirsche) und Gebiete, wo Tiere wie Hasen, Gämsen, Birk-, Auer- und Schneehühner sowie Rebhühner und Fasane ihre natürlichen Nahrungsquellen und „Wohnzim-  
mer“, also die Rückzugsräume, aufsuchen.

Gerade in den Wintermonaten ist es wichtig, dass die Tiere nicht gestört werden, um so ihre Energiereserven bestmöglich ein-  
setzen zu können und dadurch negativer Einfluss auf den Wald vermieden wird. Viele der heimischen Tiere sind „Energiesparer“.  
Sie drosseln ihre Körpertemperatur, ihren Herzschlag und ihre Atmung. Bei frostigen Verhältnissen kommt es durchaus vor, dass  
Rotwild, aber auch andere größere Wildarten täglich für einige Stunden in eine temporäre Kältestarre fallen, um den Energie-  
verbrauch noch weiter zu reduzieren. Dazu Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner: „Ich habe schon oft beobachtet, dass  
Störungen von sich in einer solchen Starre befindlichen Wildtieren, zum Beispiel ein Tier mit Kalb, also ein weiblicher Hirsch mit  
ihrem Jungen, extrem belastend sind. Die Tiere flüchten noch halb klamm, weil die Beine energetisch aufwändig vermehrt durch-  
blutet werden müssen. Auch wir Jäger berücksichtigen das bei der Ausübung unserer Aufgaben.“

Gefährlich für die Tiere wird es also dann, wenn sie hochschrecken und innerhalb weniger Sekunden ihren Stoffwechsel hochfah-  
ren müssen. Dies wirkt sich besonders negativ aus und kann im schlimmsten Fall sogar zum Tod führen. Jede Flucht oder jedes  
aktive Verstecken greift die Energiereserven der Tiere an und steigert den Nahrungsbedarf.

Durch Wissen über, Verständnis für und Rücksichtnahme auf die Natur, die wir alle schätzen und nicht zuletzt für unser Wohlbe-  
finden brauchen, können wir dazu beitragen, die Beunruhigung der Wildtiere in ihrem Lebensraum möglichst gering zu halten.  
Zahlreiche Beispiele zeigen, dass ein Konsens zwischen den Naturnutzern – und das sind wir alle – möglich ist und dadurch alle  
profitieren; Mensch und Wildtier.

### (Schi)Tourenplanung mit Rücksicht auf Wildtiere

- Bitte beachten Sie Markierungen und Hinweistafeln sowie Anweisungen der Jäger.
- Ruhezeiten und Schutzgebiete respektieren, Winterfütterungen großräumig umgehen, Lärm vermeiden, markierte Wege nicht verlassen.
- Dem Wild nach Möglichkeit großräumig ausweichen. Wildtiere nur aus Distanz beobachten, nicht weiter nähern oder nach-  
fahren/gehen.
- Eine Stunde vor Sonnenaufgang und nach Sonnenuntergang sollten der Wald und die darüber liegenden Freiflächen den  
Wildtieren gehören (wichtige Aktivitätszeiten – Nahrungsaufnahme).
- Benutzen Sie im Waldbereich für den Aufstieg als auch den Abstieg/die Abfahrt die Forststraße. Niemals durch Aufforstungen  
und Jungwuchsflächen auf- bzw. absteigen.
- An der Waldgrenze: Ausreichend Abstand zu Einzelbäumen oder Baumgruppen halten (Aufenthaltsbereich von Birkhühnern,  
Schneehasen usw.).
- Befahren Sie Hänge oberhalb der Waldgrenze nicht ganzflächig. Zwischen  
den Abfahrtsrouten müssen Ruhe- und Rückzugsgebiete für Wildtiere ver-  
bleiben.
- Hunde bitte an die Leine nehmen.

**Für ein naturverträgliches Miteinander**

**Ihre OÖ Jägerschaft**

**Rückfragehinweis: Mag. Christopher Böck**

**07224/20083 | 0699/12505895 | [ch.boeck@oeljv.at](mailto:ch.boeck@oeljv.at)**



Quelle: Foto OÖ. Landesjagdverband:



Einladung zum kostenlosen

# E-BIKE-KURS

## für Seniorinnen & Senioren

Sicher unterwegs mit dem E-Bike! Training und praktische Tipps von Expert\*innen für alle ab 60 Jahren. Ein Angebot der Klima- und Energie-Modellregion Mostland Hausruck mit Unterstützung des ÖAMTC.

**14. April 2021 | 9 – 12 Uhr | ÖAMTC-Gelände Grieskirchen**

Anmeldung erforderlich bis spätestens 1. April 2021 unter der Tel.Nr. 0676 4034077 oder [humer@mostlandl-hausruck.at](mailto:humer@mostlandl-hausruck.at). Begrenzte Teilnehmer\*innenzahl.

E-Bikes können vor Ort für das Training kostenfrei ausgeliehen werden. Oder Sie kommen mit Ihrem eigenen E-Bike. Sie sind noch nicht 60, wollen aber trotzdem mitmachen? Für ÖAMTC-Mitglieder oder alle ab 60 Jahren ist der Kurs kostenlos.



Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende





# DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

## FFP-2 MASKEN: VERWENDUNGSHINWEISE

Richtigen Gebrauch vorausgesetzt, fangen FFP2-Masken bis zu einem hohen Grad infektiöse Aerosole in der Luft ab. Die Masken schützen sowohl den Träger als auch das Umfeld und besser als beispielsweise Stoffmasken oder der herkömmliche Mund-Nasen-Schutz. Für den vernünftigen, sparsamen Gebrauch finden Sie hier Tipps, weitere Infos gibt es auf [www.zivilschutz-ooe.at/ffp2](http://www.zivilschutz-ooe.at/ffp2).



- Vor dem Auf- und nach dem Absetzen Hände waschen!
- Experten raten zu 7 FFP2-Masken - eine für jeden Wochentag - denn in 7 Tagen Aufbewahrung verringert sich die Menge der infektiösen Coronaviren auf ein akzeptables Maß, was eine Wiederverwendung ermöglicht. Hängen Sie dafür die Masken an einem trockenen Ort, mit der Innenseite der Maske nach oben, auf. Nach 4 Wochen wiederkehrender Nutzung sollten die Masken dann verpackt entsorgt werden.
- Wenn Sie keine 7 Masken zur Verfügung haben: Laut einer Studie der Uni Münster kann man seine FFP2-Maske im Backrohr desinfizieren - dazu muss sie mindestens 1 Stunde lang bei 80° (Ober- und Unterhitze) im Backofen bleiben.
- Die gängigen Modelle sind Einwegprodukte und schützen, je nach Durchfeuchtung, bis zu vier Stunden. Ist die Maske komplett durchfeuchtet (oder es wurde gehustet oder geniest) muss sie entsorgt werden.
- Bedenken Sie, dass sich die Viren laut Studien je nach Material bis zu 72 Stunden oder länger auf Oberflächen halten können.
- Die Maske darf kein Ventil haben und muss eng am Gesicht anliegen - was bei einem Bartträger schwierig ist (dennoch haben die FFP2-Masken auch bei Bartträgern eine bessere Wirkung als gewöhnlicher Mund-Nasen-Schutz).

### Wie erkenne ich sichere Masken

- **CE-Kennzeichnung** plus vierstellige Kennnummer: Diese zeigt an, dass die Maske eine erfolgreiche Überprüfung durchlaufen hat.
- Angabe der Europäischen **Norm EN 149**: Sie stellt sicher, dass die Maske dicht genug ist, um ausreichend Partikel zu filtern und durchlässig genug, um ohne übermäßige Anstrengung atmen zu können.
- Beim Kauf im Internet sollten Sie vorsichtig sein: Es sind immer wieder Fälschungen im Umlauf!

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Beachten Sie auch die Erzeugerhinweise. Alle aktuellen Maßnahmen finden Sie auf der Homepage [www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at).**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)

